



Im Herzen der Camargue
... tiefe, berührende Gefühle



Saintes Maries de la Mer
Capitale de la Camargue

ENTDECKEN



Herzlich Willkommen in Saintes Maries de la Mer

Sie betreten „terra incognita“. Ein Gebiet das keinem Zweiten gleicht. Selbst diejenigen, die nicht allzuweit weg wohnen, suchen diesen Umgebungswechsel - oft für nur einen Nachmittag. Ein Ort, an dem man die Zeit vergisst, mit viel Platz. Sie sind hier in der Camargue, einem Landstrich, ursprünglich und geschützt und stolz auf seine Traditionen. Das Dorf, das Meer, die Natur, die Wallfahrten, die Feste.... erleben Sie die Umgebung und ihre erfahrenen Akteure, die Ihren Horizont erweitern werden.

Feste und Traditionen

- Jan
**WEIHNACHTSKRIPPEN
„PROVENZALISCH UND
CAMARGUAISE“**
- Feb
**CAMAGRI PFERDEMESSER : AUSSTELLUNG UND
PRÄSENTATION DES CAMARGUEPFERDES**
- März
KINDERKARNEVAL
- April
OSTERN „CAMARGUAISES“, RAID DES SABLES
- Mai
WALLFAHRT DER ZIGEUNER
- Juni
STADTFEST – HAFENFEST
- Juli
PFERDEFESTIVAL
- August
„CAMARGUE PLURIELLE“
- September
LAVENDELFEST – FEST DER NATIONALEN KÜCHE
- Oct
PILGERFAHRT DER HEILIGEN
- Nov
ABRIVADO FESTSPIELE
- Dec
WEIHNACHTEN IN DER CAMARGUE





Weite...



Erleben Sie das überwältigende Gefühl, was Sie ein Naturschutzgebiet empfinden lassen kann. Unangetastetes Land, weitläufig trocken oder feucht, Kiefernwälder, riesige Wasserteiche, Prärie, Salzlandschaft, Reisfelder, Weinanbau... jeder Ausflug wird Sie etwas Neues entdecken lassen.

Die Camargue

UM ALLES ZU SEHEN: Leihen Sie sich ein Mountainbike für einen Ausflug auf den Wegen und Strassen oder planen Sie einen Reitausflug mit Pferd oder in der Kutsche.



Focus on... Die Entstehung des Gebietes:

Die unendlichen Ebenen der Camargue entstanden durch das Schwemmland, das verschiedene Arme der Rhône zurückgelassen haben und die im Verlauf der Jahrhunderte mehrmals ihr Flussbett gewechselt haben. Der Verlauf der grossen und kleinen Rhône hat die Camargue zu einer natürlichen Insel gemacht. Im Norden abgegrenzt durch Arles, im Süden durch das Mittelmeer, im Osten durch die grosse Rhône und ihre Flussmündung und im Westen durch die kleine Rhône, die in Saintes Marie im Meer mündet.



Die Landschaft:

Die Meeresdünen, die obwohl sie den Anschein haben, sehr dürr und ausgetrocknet zu sein, halten doch ein Vorrat an Süswasser zurück, die das Wachsen einer reichhaltigen und bunten Flora ermöglicht. Die Lagunen, grosse salzhaltige oder mit Brackwasser gefüllte flache Teiche oder Seen, sind oft miteinander verbunden oder ansonsten mit dem Meer durch die „Grais“. Die grossen Weiden (von den Züchtern sehr begehrt um welche auch zur guten Landschaftsqualität der Camargue beitragen): Narzissen im Winter, Gänseblümchen im Frühjahr, Lavendel im Sommer... Die Sümpfe, bestehen aus Süswasser oder mit ein wenig Salzwater durch ein Netz von „Rubins“. Diese sind häufig von grossem ornithologischem Interesse (Ente und Wader im Winter, Reiher und zahlreiche Vogelarten im Frühjahr).



Natur...



Die Tierwelt und die Flora

Die Flamingos, die Stiere und die Pferde verleihen dieser einmaligen Landschaft ihren einzigartigen Handschrift. Dieses Gebiet teilen sie sich mit unzähligen Pflanzenarten und Tieren, die ein scharfsinniges Auge schnell bemerken und entdecken wird.

UM ALLES ZU SEHEN: Besuchen Sie den ornithologischen Park in Pont de Gau, einen Tag „Camarguais“ auf einem typischen Zuchtbetrieb und eine Wanderung zwischen Sumpf und Feuchtgebiet.



Focus on... Das Camarguepferd:



Weiss, ausdauernd, mutig... dieses Pferd lebt im Einklang mit seiner Umgebung. Es ist ein unentbehrlicher Begleiter. Die Stierhirten (Gardians) bedienen sich ihrer für die Arbeit innerhalb der Vieherden. Perfekt an die verschiedensten Aktivitäten angepasst, wird es auch für Spazierritte eingesetzt.



Der Camarguestier:

Der „Raco di Biou“ ist in der Camargue seit Urzeiten präsent. Man erkennt ihn an seinem schwarzen Fell und seinen, wie eine Stimmgabel geformten Hörnern. Der Stier ist die wahre Attraktion bei den „Courses Camarguaise“ (unblutige Stierkämpfe der Camargue). Einige Stiere werden übrigens teilweise echte Legenden und die mit Leidenschaft erfüllten Anhänger stellen ihnen Statuen auf.



Lebensart...



Sich gefangen nehmen lassen durch den unverfälschten Charme dieser Stadt. Erleben Sie die Erhabenheit dieser eindrucklichen Kirche und das Treiben in den Geschäftsstrassen, lebendig und heiter.

Das Dorf

Bewundern der Lichter der kleinen weissen Häuser von der Strandpromenade aus. Lassen Sie auf einer der Terrassen der guten Restaurants nieder, um die heimischen Gerüche zu entdecken. Die Hauptstadt der Camargue entdecken, dort, wo man die Zeit vergisst. Zwischen Mer und Sumpf.

NICHT VERPASSEN: Ein Besuch des Dorfes mit dem kleinen Zug, steigen Sie auf das Dach der Kirche, besuchen Sie das Museum, Einkäufe in den charmanten Einkaufsstrassen, besuchen Sie den Markte am Montag oder Freitag auf dem „Platz der Zigeuner“ (place des gitans), beenden Sie den Tag mit einer Partie Mini-Golf oder mit einem grossen Flamencoabend. Das Touristenbüro bieten Ihnen auch geführte Besuche der Stadt an.



Focus on...

Die Kirche

Während der Erbauung, im IX ten und XII ten Jahrhundert kamen Piraten an die Küste und man musste sich gegen die Invasion verteidigen. Die Kirche, die das Stadtbild bestimmt, ist noch aus 10 km Entfernung aus dem Landesinneren sichtbar. Es handelt sich hier um eine originale Festung. Das Dach ist umgeben von einem Rundweg mit Schiessschachten und diente als Wachturm. Das Kirchenschiff hat eine einzigartige Höhe von 15m, einen Chorraum und eine Apsis der durch eine halbrunde Kammer überwunden wird und den alten Saal des Bewachungsrumpf „hohe Kapelle“ einschliesst. Die Mauern der Kirche sind durchbohrt mit Einschüssen.



Lebensart und Gastronomie

Dank der frischen Produkte aus dem Meer (Tellines, Fisch, Aal, Krabben....) und dem Umland (Camargueis, Salz (fleur du Sel), Taureau (Stier)), konnten Chefköche eine lokale Kochkunst entwickeln, die reich an Farben und Geschmack ist. Da sie gewillt waren, ihr Wissen und Leidenschaft zu teilen, haben sie sich im Konservatorium der Köche zusammengeschlossen, die aktiv an der Messe „Goût et des Saveurs de Camargue“ teilnehmen.



Begeisterung...



Die Leidenschaft der provencalischen Kultur teilen! Die Camargue hat der Provence ihre schönsten Traditionen gegeben. Nicht verwunderlich, dass die Einweihungsreise von Mireille, geschrieben von Frédéric Mistral, in Saintes Marie de la Mer endet. Die Trachten (Costume), die Stierhirten (Gardian), die Stierkämpfe Camarguaises (Course Camarguaise), die Abrivados (Stiertreiben durch die Strassen der Stadt)... all das bestimmt den Rhythmus und das unterjährige Treiben. Diese erstaunliche Lebenskraft, bringt eine wunderbare Lust all das zu entdecken und zu teilen... allen die hierher kommen.

Traditionen



Focus on...

La Festo Vierginenco

Das ist der Moment, wo jedes junge Mädchen die Tracht der Mireille ablegen darf und es in das der Arlesierin eintauschen darf und damit in das Erwachsenenalter eintritt. Dieses Fest, erschaffen von Frédéric Mistral im Jahre 1904, findet jedes Jahr im Juli in Saintes Maries de la Mer statt.



Course Camarguaise - Camargue Stierkampf

Während eines Camargue Stierkampf fordern die „Rassateure“ (in weiss gekleidete Männer) den Stier heraus, um ihm das zwischen die Hörner gebundene Band zu entfernen. Die Technik besteht darin, sich dem Kopf des Stieres möglichst weit zu nähern, um ihm dann mit Hilfe eines Hakens das Band zu entwenden, dann schnellstmöglichst - vom Stier verfolgt - zu flüchten und bis zur Bande zu laufen, um dort dann Schutz hinter den Brettern zu finden. Der Stierkampf dauert 15min und er bewerkstelligt viele Stierkämpfe im Verlauf seiner Karriere (5-8 Jahre). Nochmals erwähnt, dass der Stier aus der Camargue hierbei niemals getötet wird.



Inbrunst...



Seit dem XII ten Jahrhundert ist Saintes Maries de la mer Wallfahrtsort. Die Reliquien der Heiligen (Marie Jacobé und Marie Salomé), wurden im Jahre 1448 durch Ausgrabungen, die König René angewiesen hat, entdeckt und werden in zwei aussergewöhnlichen Wallfahrten verehrt.

Die Wallfahrten



Focus on...



Die Wallfahrt im Mai

Am 24 Mai wird die Statur der heilige Sara (Schutzpatrone der Zigeuner) in einer Prozession bis zum Meer getragen. Der 25 Mai ist den Heiligen des Dorfes geweiht, Marie Jacobé und Marie Salomé werden in einer Prozession zum Meer getragen wo sie durch den Bischof gesegnet werden. Während dieser beiden Tage wechseln sich Gottesdienste und Andachten in der Kirche ab.

Die Wallfahrt im Oktober

Die zweite Wallfahrt findet an dem Sonntag, der am nächsten zum 22. Oktober steht, statt.
Samstag: Zeremonie um die Reliquien hervorzuholen, Messe, Nachtwache mit Gebeten.
Sonntag: feierliche Messe, Prozession ans Meer und Segnung, Zeremonie um die Reliquien wieder aufzubewahren.



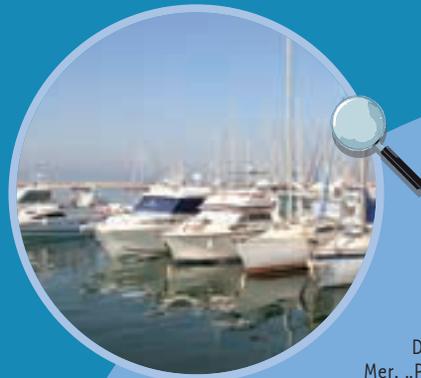
Wild...



Das Meer und die Strände

Lernen Sie die Freiheit eines naturbelassenen Strandes kennen oder die Sicherheit in einer überwachten Zone zu baden. Das Dorf bietet mehr als 30km Strand, wobei sich die nächstgelegenen entweder nur wenige Meter vom Zentrum befinden oder die naturbelassenen Strände in einigen Kilometern vom Zentrum entfernt zu finden sind. Diese Vielfältigkeit erlaubt es jedem gemäss seinen Vorzügen das Meer und den Strand geniessen zu können: Einsame Sonnenbäder, familienfreundliches Baden, Vorzüge von privaten, nicht öffentlichen Stränden oder für die Sportler Abschnitte für Wassersportarten.

SURFEN UND DEN STRAND NUTZEN: Surfen und Segeln sie auf dem Meer, fahren Sie die Rhône mit einem Passagierschiff hoch, machen Sie eine Kayak-Tour, geniessen Sie die Vorzüge der Privatstrände...



Focus on...

Der Hafen

Der Yachthafen von Saintes Maries de la Mer, „Port Gardian“ beherbergt Boote, die die Mittelmeerküste befahren und bietet 22 Ringanker für die Fischer, 153 Ringanker stehen für die Vermietung und 111 für die Verpachtung, sowie weitere 84 für die Durchreise bereit. Im Hafen von Saintes Maries können die Schifffahrer einen hohen Freizeitwert in einer gemütlichen Atmosphäre erleben, wo jeder seine Leidenschaft lebt und teilt.



Seegelschule

Die Seegelschule nimmt Erwachsene und Kinder ab einem Alter von 8 Jahren für Wochen- oder Tageskurse in Windsurfing, Jolle und Katamaran auf. In der Seegelschule werden Sie von diplomierten Lehrern betreut, die von der „Fédération Française de Voile“ zugelassen sind.

Direction Aries - Nîmes
Toutes Directions
 Direction Déchetterie

Services Publics Divers

- | | | |
|---|--|------------------|
| 1 | Centre de secours | I 0 |
| 2 | Médecins | F 5 |
| 3 | Gendarmerie | H 5 |
| 4 | Pharmacie | H 7 |
| 5 | Infirmières | H 6 |
| 6 | Masseur-Kinésith. | J 4 / F 7 |
| 7 | Bureau de Police | H 9 |
| 8 | Bibliothèque | H 9 |
| 9 | M.J.C | H 9 |
| | Poste secours 1 | G 1 |
| | Poste secours 2 | O 4 |
| | Poste secours 3 | A 10 |
| | La Poste | J 8 |
| | Mairie | J 8 |
| | Office de Tourisme | I 9 |
| | Relais Culturel | G 8 |
| | Cinéma | G 8 |
| | Port Gardian | E 9 / F 9 |
| | Capitainerie | B 10 |
| | Parkings Bus | B 9 |
| | WC publics handicapés | I 9 |
| | WC publics | H 9 I 9 N 6 |
| | Square Baronceili | G 9 |
| | École Maternelle / Élémentaire | I 5 |
| | Jardin d'enfants | I 9 |
| | Résidence Senior | O 3 |
| | Place du Marché / Jeu de boules | J 7 |
| | Complexe Sportif | M 5 |
| | Terrain de Tennis | M 4 |
| | Stade Municipal | L 0 |
| | Bouvaux d'Aubanel | M 0 |
| | Monument aux Morts | I 9 |
| | Espace Paul Ricard | G 9 |
| | Espace Villamanrique de la Condesa | K 5 |
| | Aire de Camping-cars journalières et gratuites | N 4 / M 0 / A 10 |

- A** Croix de Camargue
- B** Église Notre Dame de la Mer
- C** Statue Mireille
- D** Ancien Hôtel de Ville

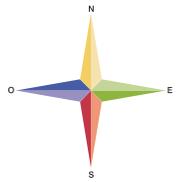
ETANG DES LAUNES

Direction Aigues-Mortes / Montpellier

Camping du Rhône ** à 2 Km**
 Poste de Secours n°3
 Aire de Carenage
 Enf Tabary

A B C D E F G H I J K L





- Routes pittoresques
- - - Pistes pittoresques
- - - Pistes pédestres et cyclables
- Limite de la Réserve Nationale de Camargue
- - - Limite de la Réserve Départementale des Impériaux
- Route principale
- Itinéraire secondaire
- Territoire du Parc naturel régional de Camargue
- ★ Site à visiter, curiosité
- 🚶 Sentier de découverte
- 🌅 Vue panoramique
- Phare
- ⛪ Église
- ⚓ Port de plaisance
- 🏕️ Camping
- 🛖 Aire de détente
- Bois
- Plages et dunes
- 💧 Marais
- 🗺️ Office de Tourisme
- P Parking
- + Poste de secours

SIGHTSEEING POINTS

 **IN THE VILLAGE** : • The church in romanesque style. Sara's crypt, the black Virgin • The statue of Mireille
• The Baroncelli Museum and its folklore • The Marquis de Baroncelli's gravestone • The Gardiane cross at the "Pont du Maure" • «Port Gardian»: fishing and pleasure-harbour.

WALKING AND CYCLING TRACKS* : • Along the sea and along the sea-dike, up to the Gacholle lighthouse (12 Km) • The Méjanès trail (15 Km).

SIGHTSEEING ROADS : • The fauna, the birds : along Cacharel road, with view points on the marshes • Possibility to visit the bird park (4 Km) • Visit of Méjanès Domain (25 Km) • The lagunes and salt marshes of Salin de Giraud. La Capelière (45 Km) and La Palissade (60 Km) • Avignon Castle (12 Km) • Information Centre of the Camargue Horse (12 Km) • The Camargue Museum (30 Km).

BOATS TRIPS • HORSE BACK-RIDING

• **JEEP-SAFARIS • CANOE-KAYAK • LITTLE TRAIN.**

SEHENSWÜRDIGKEITEN DER CAMARGUE

 **IM ORT** : • Die Kirche im romanischen Baustil. Die Krypta der Sara, der heiligen Schwarzen Jungfrau • Das Mireille standbild • Im Museum Baroncelli kann man sich über die Volkskunde der Camargue informieren • Das Grab des Marquis von Baroncelli liegt c.a. 1 Km westlich von Stes Maries • Das Gardiane Kreuz ist am "Pont du Maure" zu besichtigen • Der Port Gardian ist der Fischerei - und Seehafen von Saintes Maries.

WANDER-UND RADWEGE* : • Am Meer entlang, auf dem Deich, führt ein Weg zum Leuchtturm von Gacholle, (12 Km) • Parcours Méjanès (15 Km).

RUNDFAHRTEN MIT DEM PKW : • Die Tierwelt, die Vögel der Camargue : der Straße von Cacharel entlang • Besichtigung des Vogelschutzparks (4 Km) • Besichtigung von Méjanès (25 Km) • Fahrt nach Salin de Giraud, Besichtigung der Zentren des Naturschutzparks La Capelière (45 Km) und La Palissade (60 Km)
• Das Schloß von Avignon (12 Km)
• Informationszentrum Pferdezucht (12 Km)
• Das Camargue Museum (30 Km).

SCHIFFSAHRTEN • AUSRITTE • JEEP-SAFARIS

• **KANU-KAJAK • ZUG.**

TE BEZOEKEN

 **IN HET DORP** : • De kerk is een juweel van Romaanse kunst. • De crypte van Sara de Zwarte Maagd.
• Het museum Baroncelli. Het graf van Markies de Baroncelli. • Het kruis van de veehoeder uit de Camarque op de Pont du Maure. • Port Gardian : een vissershaven en plezierhaven.

WANDELROUTES EN FIETSROUTES :

• langs de zee, over de dijk tot de vuurtoren van la Gacholle (12 km). De route van Méjanès (15 km).

AUTOROUTES : • Langs de route van Cacharel kunt u een bezoek brengen aan een vogelpark van de Camarque (4km). • Bezoekt u ook eens het Domaine de Méjanès (25 Km).
• De meren en zoutpan van Salin de Giraud. • De Capelière (45 Km) et de Palissade (60 Km). • Het kasteel van Avignon (12 km). • Het centrum van het Camarque-paard (12 km).
• Het museum van de Camarque (30 km).

BOOTTOCHTEN • WANDELINGEN TE PAARD

• **TOCHTEN IN EEN VIERWIELDRIVE • KANOTOCHTEN EN KAJAKTOCHTEN • EEN RIT MET HET KLEINE TREINTJE.**

* Itinéraires détaillés auprès de l'Office de Tourisme.

* Further information on the trails at the tourist agency.

* Circuiti disponibili presso i ns uffici.

* Weitere Informationen im Verkehrsverein.

* Mas informaciones en el oficina del Turismo.

* Gedetailleerde routebeschrijvingen verkrijgbaar bij het Office de Tourisme.



Saintes Maries de la Mer Tourist Office

5 av Van Gogh - 13460 LES SAINTES MARIES DE LA MER - FRANCE

Tel. 04 90 97 82 55 - Fax 04 90 97 71 15

Tel. 0033 4 90 97 82 55 - Fax 0033 4 90 97 71 15

www.saintesmaries.com

email : info@saintesmaries.com



Saintes Maries de la Mer

Capitale de la Camargue